

In dieser Ausgabe

**Bericht von unserer
Jahreshauptversammlung**

**Gemäldeausstellung
Katharina Hattensperger**
Bairisch fesch & tierisch flauschig
Vernissage: 15. Mai 2026
19:30 Uhr, Medienzentrum

Der Literaturzirkel stellt sich vor

Wein-Tasting
gemeinsam mit dem Obst- und
Gartenbauverein
30. Mai 2026, Alte Schule

Der Kasperl kommt!
Ein bairisches Kasperlspiel
20. Juni 2026, 11:00 Uhr

EDEKA Vereinskarte

Presseschau von unseren
Veranstaltungen

Impressionen von den Film-
abenden und Schubert hören

Terminhinweise

**Aktuelle Ausstellungen der
Fotofreunde**

Im Eingang des EDEKA Marktes
und
Atrium d. Kreismusikschule Erding

Ausstellung von Tina Schülke

Vernissage: 24. Juli 2026
Medienzentrum

**Terminhinweise für das
Ferienprogramm**

Wir sind beim Ferienprogramm
wieder mit zwei Aktivitäten dabei:

Trommeln mit Ifeanyi
1. August 2026

Löten mit Gregor und bronsen
15. August 2026

**Informieren Sie sich auch
gerne auf Instagram:**

[Instagram](#)

**und unserer Homepage:
KulturMarkt Wartenberg**

**Unsere Fotofreunde finden
Sie unter:
Fotofreunde**

**Unsere Malfreunde finden
Sie unter:
Mosaik der Motive**

Informationen aus unserem Vereinsleben



Foto: Klaus Kuhn

Die neu gewählte Vorstandschaft (v.l.) Franz Ganslmaier (Beisitzer), Martina Scheyhing (Beisitzerin), Michael Paulini (Beisitzer), Christoph Schnürer-Patschan (Beisitzer), Monica Baumann (2. Vorsitzende), Steffi Weltrich-Streit (Kassenwartin), Jutta Paulini (1. Vorsitzende), Klaus Massanetz (Beisitzer), Felix Braun (Revisor), Wolfgang Schneider (Revisor), Theresa Wannisch (Schriftführerin).

Jahreshauptversammlung

Am 26. März 2026 fand unsere jährliche Hauptversammlung, diesmal mit Neuwahlen, statt. Gemeinsam mit dem Vorstandsteam konnte ich 31 wahlberechtigte Mitglieder begrüßen. Mein Dank geht an die Vorstandschaft, mit der wir gemeinsam die letzten beiden Jahre zahlreiche Veranstaltungen organisiert und so das kulturelle Leben in Wartenberg bereichern konnten.

Mein besonderer Dank geht an die ausgeschiedene Schriftführerin Melanie Falzetta und Beisitzerin Ulla Zehner für ihr Engagement über viele Jahre für den KulturMarkt Wartenberg.

Als Wahlleiter fungierte Wolfgang Kronseder, der die Wahl reibungslos durchgeführt hatte. Lieber Wolfgang, vielen Dank dafür!

An dieser Stelle möchte ich die neuen Mitglieder im Vorstand, Theresa Wannisch, Martina Scheyhing und Felix Braun, sehr herzlich begrüßen. Der bisherige Revisor Christoph Schnürer-Patschan unterstützt uns nun als Beisitzer in der Vorstandschaft.



(v.l.) Melanie Falzetta mit Jutta Paulini und Monica Baumann

Ebenfalls begrüßen möchte ich den Literaturzirkel als neue Gruppe im KulturMarkt. Weitere Informationen dazu auf der nächsten Seite.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit dem neu gewählten Vorstandsteam weitere zwei interessante und abwechslungsreiche Jahre Kultur für Wartenberg anbieten zu können.

Jutta Paulini
1. Vorsitzende



KulturMarkt Wartenberg 25 Jahre
Medienzentrum

Bairisch fesch & tierisch flauschig

Katharina Hattensperger

Ausstellung
ab 16. Mai
Medienzentrum Wartenberg
zu den Öffnungszeiten

Vernissage
Medienzentrum Wartenberg
Marktplatz 10
15. Mai 2026
Beginn: 19:30 Uhr

Katharina Hattensperger über sich

Ich bin 1990 in Landshut geboren und arbeite hauptberuflich als Kinderkrankenschwester. Schon in der Kindheit habe ich meine Liebe zum Malen entdeckt und mit 11 Jahren zur Technik der Ölmalerei gefunden. Diese gilt als Königsdisziplin in der Kunst und bietet Möglichkeiten Motive raumfüllend und, durch die Intensität der Farben, lebendig zu gestalten.

Das Spektrum an Motiven und Stilrichtungen, die ich umsetze, ist breit gefächert. So findet Ihr beispielsweise in meiner Galerie realistische schwarz-weiß Portraits, abstrakte Motive mit kräftig leuchtenden Farben, aber auch filigrane Illustrationen oder Aquarelle. Aktuell konzentriere ich mich auf alte antike Rahmen, die vor allem durch ihre „Spuren der Zeit“ und schöne Patina an Charme gewonnen haben. Für solche Rahmen überlege ich mir meist nostalgische Motive, wobei am wichtigsten ist, dass Farbgebung, Szenerie und Rahmen perfekt zusammenspielen – das bedeutet für mich wahre Ästhetik!

Zurzeit widme ich mich dem Aufbau einer eigenen Selbstständigkeit und habe meine bisherige Haupttätigkeit bewusst pausiert, um diesen Schritt gezielt umzusetzen.
Katharina Hattensperger

Der Literaturzirkel stellt sich vor

Der Literatur-Zirkel ist angetreten, das Spektrum des Vereins um das Genre „Literatur“ zu erweitern. Nach den Fotofreunden und der Malgruppe „Mosaik der Motive“ ist das die dritte Gruppe, die innerhalb des KulturMarkt Wartenberg das kulturelle Leben im Markt bereichern will - seien es Romane, seien es Kurzgeschichten, sei es Lyrik, jetzt schon wird ein breites Spektrum abgedeckt. Die Schreib- und Lesebegeisterten in Wartenberg und Umgebung haben damit ein mögliches Forum, ohne dass gleich ein neuer Verein gegründet werden muss. Dabei verstehen sie sich nicht etwa als „Lesezirkel“, wie es ja auch einige gibt. „Basislager“ ist dabei das Medienzentrum am Marktplatz. Die Literaten verständigen sich über eine WhatsApp-Gruppe, Leiter ist Klaus Kuhn, Elchstraße 3 in 85368 Wang-Volkmannsdorferau. Einen ersten "Einsatz" hat es auch gegeben: Ein Mitglied unserer Gruppe hat das soziale Projekt der Eheleute Bisaha im Wittelsbacher Saal an Heilig-Abend unterstützt und selbst geschriebene Weihnachtsgeschichten vorgelesen, was gut angekommen ist. Hier hat damit auch der KulturMarkt Wartenberg sich positiv in der Bevölkerung darstellen können.

Klaus Kuhn





WEIN-TASTING

GEWÄCHSE GENIEßEN, *gewachsen, geerntet, genossen*

Die Veranstaltung „Gewächse genießen“ vereint das Beste aus Garten und Weinberg. Freuen Sie sich auf eine genussvolle Weinverkostung mit begleitendem, kleinem Buffet – zubereitet aus frischen, saisonalen Zutaten, inspiriert von Garten und Natur. Die ausgewählten Weine sind harmonisch auf die Speisen abgestimmt und sorgen für besondere Geschmackserlebnisse.

Sommelière Carolin Schertler (Dorfen) präsentiert Grauburgunder & Spätburgunder aus Südtirol, Baden/Kaiserstuhl und Würzburg (4 Weißweine & 2 Rotweine).

Eine Lese-Erzählung des **KulturMarkt Wartenberg e.V.** gibt spannende Einblicke in Weinregionen und Rebsorten. Genießen Sie einen stimmungsvollen Abend für alle Sinne.

Samstag, 30.05.2026

18 bis 22 Uhr

Fruchtgenuss & Rebenzauber

Begrenzte Teilnehmerzahl! Wittelsbacher Jagdhaus / Altes Schulhaus, Wartenberg

Auf Ihr Kommen freut sich der **Obst- und Gartenbauverein Wartenberg e.V.** und der **KulturMarkt Wartenberg e.V.**

Materialkosten: 40,- Euro, bitte
Anmeldung **bis 25.05.2026**
unter: vorstand@ogv-wartenberg.de
Tel. 0173 / 3928798 Rosi Neumeier-Korn
www.ogv-wartenberg.de/aktuelles





WEIN-TASTING GEWÄCHSE GENIEßEN

Einmal im Rahmen in einer geselligen Runde gute Weine und gutes Essen genießen!
Das machen wir am Samstag, den **30. Mai 2026, 18:00 Uhr** gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Wartenberg im **Wittelsbacher Saal, Alte Schule** möglich.

Anmeldung bis 25. Mai

unter

vorstand@ogv-wartenberg.de

Tel.: 0173/3928798

oder

vorstand@kulturmarktwartenberg.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Der KulturMarkt Wartenberg und der Obst- und Gartenbauverein freuen sich auf einen stimmungsvollen Abend.

„Kasperl, Mucki & der Gummibärchenzauber“ - Ein schaumiges Puppentheater-Vergnügen für die ganze Familie!

Ein spritziges Spektakel aus Magie, Seifenschäum und Gummibärchen erwartet große und kleine Theaterfreunde! So sorgt das **Chiemsee-Kasperltheater** für beste Unterhaltung mit einem modernen, interaktiven Kasperlstück - und jeder Menge Schaumspaß!

Das Chiemsee-Kasperltheater wurde als **erstes Kasperltheater in Bayern** mit dem Titel „**Immaterielles Kulturerbe - Regionale Vielfalt der Mundarttheater in Deutschland**“ ausgezeichnet - ein echter Ritterschlag für diese traditionsreiche, gleichzeitig moderne Bühnenkunst. Mit „**Kasperl, Mucki & der Gummibärchenzauber**“ bringt es eine humorvolle und mitreißende Geschichte auf die Bühne, die auf dem erfolgreichen Bilderbuch von Stephan Mikat basiert.

Der KulturMarkt und das Medienzentrum freuen sich auf eine tolle Veranstaltung auf dem Nikolaiberg bei hoffentlich gutem Wetter.



DER KASPERL KOMMT! 25 Jahre Medienzentrum

EIN BAIRISCHES KASPERLSPIEL!

KASPERL, MUCKI UND DER GUMMIBÄRCHENZAUBER

Familienprogramm Es gibt!
Für Kinder ab 3 Jahre
Seifenblasenmaschine
Schneekanone

Am Samstag 20. Juni 2026 11:00 Uhr
Auf dem Nikolaiberg

Kartenvorverkauf im Medienzentrum Eintritt 2 € bei schlechtem Wetter im Medienzentrum Wartenberg

2026 copyright KulturMarkt Wartenberg e.V. Foto by Chiemsee-Kasperl, layout KulturMarkt Wartenberg e.V.

EDEKA VEREINSKARTE

SO EINFACH GEHT'S:

1. Einkäufen bei EDEKA Mustermann und die Karte an der Kasse scannen.
2. 1% vom Einkaufswert wird unserem Vereinskonto gutgeschrieben.
3. Einmal jährlich wird unser gesamtes Guthaben an unseren Verein ausgeschüttet.

SOFORT STARTKLAR!

Unsere Vereinskarte kannst Du ab sofort für jeden Einkauf im EDEKA Mustermann nutzen.

Einfach ablösen, einstecken und bei jedem Einkauf scannen:

TREUE ZAHLT SICH AUS!

HIER EINE BEISPIELRECHNUNG:
100 Vereinsmitglieder kaufen einmal die Woche für 50,- EUR ein. Macht bei einer Gutschrift von 1% schon 2.000,- EUR für unser Vereinskonto im Jahr.

KARTE EINSETZEN VEREINSKONTO FÜLLEN

Durch jeden Einkauf bei EDEKA Mustermann wächst das Guthaben unseres Vereinskontos. Sei also auch DU dabei und sammle mit. Einmal im Jahr wird das somit ersetzte Guthaben an unseren Verein ausgeschüttet und wir als Verein können frei darüber verfügen, was wir uns damit Gutes tun möchten.

Sei es, neues Equipment, ein Sommerfest veranstalten oder einen Ausflug planen.

Und die besten: Der Einkauf spaltet für Dich nicht mehr. EDEKA Mustermann zahlt die 1% aus eigener Tasche.

DAMIT ZAHLT SICH AB SOFORT JEDER EINKAUF FÜR UNS ALLE AUS.

Viels Größe und vielen Dank Euer Vorstand des Musterverein

LIEBES MITGLIED!

Wir haben wunderbare Neuigkeiten für DICH ... Ab sofort können wir unsere Vereinskarte ganz einfach einlösen, füllen und sind dazu eine unterstützende Kooperation mit EDEKA eingegangen.

Durch jeden Einkauf bei EDEKA Mustermann wächst das Guthaben unseres Vereinskontos. Sei also auch DU dabei und sammle mit. Einmal im Jahr wird das somit ersetzte Guthaben an unseren Verein ausgeschüttet und wir als Verein können frei darüber verfügen, was wir uns damit Gutes tun möchten.

Sei es, neues Equipment, ein Sommerfest veranstalten oder einen Ausflug planen.

Und die besten: Der Einkauf spaltet für Dich nicht mehr. EDEKA Mustermann zahlt die 1% aus eigener Tasche.

DAMIT ZAHLT SICH AB SOFORT JEDER EINKAUF FÜR UNS ALLE AUS.

Viels Größe und vielen Dank Euer Vorstand des Musterverein

UNSERE MUSTERVEREIN KARTE.

Karte gültig im:

Mustermann

Musterstraße 5, 8900 Musterort

TREUE ZAHLT SICH AUS!

Musterverein E.V.

Liebe Mitglieder und Gönner des KulturMarktes,

der EDEKA Südwest und somit auch der EDEKA Steinmaier bietet für Vereine eine Vereinskarten-Aktion an um die Vereinskassen aufzubessern.

Bei jedem Einkauf mit der Vereinskarte sammeln die Mitglieder und Gönner beim EDEKA Steinmaier automatisch **1% des Einkaufswerts** (ausgenommen nicht rabattfähige Artikel) als Spenden für unseren Verein.

Sie zeigen lediglich bei jedem Einkauf die Vereinskarte an der Kasse vor. Die Kassenkraft scannt die Karte und der Betrag wird automatisch im Hintergrund auf unser Spendenkonto gutgeschrieben. Wer Interesse hat, kann sich gerne eine Vereinskarte besorgen.

Ausgabestellen für die KulturMarkt Vereinskarte sind **Weltrich'sche Apotheke** und das **Medienzentrum**. Achtung: Es steht uns nur eine begrenzte Anzahl an Vereinskarten zur Verfügung. Die Vereinskarten sind nicht personalisiert.

Es besteht auch die Möglichkeit die Karte digital in Ihrer **Wallet App** zu speichern.

Link zur [EDEKA Vereinskarte](#)

Bitte helfen Sie mit, unsere Vereinskasse aufzubessern, und fragen Sie bei den Ausgabestellen nach der Vereinskarte des KulturMarktes Wartenberg.

Herzlichst die Vorstandschaft

Presseschau und Impressionen der letzten Veranstaltungen

KulturMarkt setzt weiter auf Jutta Paulini

Vorstandschaft in Jahresversammlung neu gewählt – Rückblick auf ein reges Vereinsjahr

Wartenberg. (bs) Jutta Paulini bekam als Vorsitzende des KulturMarkts für weitere zwei Jahre das volle Vertrauen von 31 Wahlberechtigten. Dies war das Ergebnis der geheimen Wahl in der Jahreshauptversammlung am Donnerstagabend im Hotel Reiter. Auch ihre Stellvertreterin Monica Baumann wurde einstimmig wiedergewählt.

Per Akklamation wurden gewählt: Stephanie Weltrich-Streit (Kassenwartin), Theresa Wannisch (Schriftführerin) für die nicht mehr angetretene Melanie Falzetta. Als Revisoren wurden Wolfgang Schneider für ein Jahr und Felix Braun für die volle Amtszeit gewählt. Zudem wurden noch Beisitzer ernannt: Franz Ganslmaier, Klaus Massanetz, Michael Paulini, Martina Scheyhing und der bisherige Revisor Christoph Schnürer-Patschan. Es gab einen positiven Kasenserbericht.

Das Gründungs- und Ehrenmitglied, Altbürgermeister Gustav Weltrich, lobte die Vereinigung verschiedener Gruppen im Kultur-

Markt (Malfreunde, Fotofreunde, Literaturzirkel) und empfahl vielleicht eine Ausweitung bezüglich einer geschichtlichen Aufarbeitung des Marktes oder von Philosophen. Er gratulierte der Vorstandschaft: „Das bunte Bild der Kultur wird im Markt weitergetrieben.“

Es folgte ein Rückblick auf ein

sehr reges Vereinsjahr mit verschiedenen Veranstaltungen und Vorträgen. Darunter waren Filmabende, Veranstaltungen für Kinder und ein Ferienprogramm, sowie ein Senioren-Café und Ausstellungen. Erinnert wurde auch an die Lesung mit Jutta Speidel mit rund 130 Teilnehmern.

Klaus Massanetz berichtete von der Abteilung Fotofreunde, die sich regelmäßig trifft. Hier wurden ein Workshop, ein Fotoausflug, die Gestaltung einer Galerie und Ausstellungen genannt. Geplant sind wieder Ausstellungen und Infotreffen zu Fotografiethemen.

Bei der Abteilung Malfreunde

übernimmt Doris Lawrenz weiterhin die Leitung. Es gab keine Abgänge, Zugänge sind erwünscht. Geplant ist als Nächstes ein Mal-Marathon am Sonntag, 31. Mai.

Malfreunde planen einen Mal-Marathon

Klaus Kuhn vom Literaturzirkel berichtete von fünf Mitgliedern. Es gibt keine regelmäßigen Treffen, das Nächste ist im Mai. Es werden kulturelle Beiträge für den Markt Wartenberg geliefert, wie beispielsweise zur Senioren-Weihnachtsveranstaltung und zum Literaturfrühstück. Das nächste Literaturfrühstück soll mit Unterstützung der Mitglieder des Literaturzirkels veranstaltet werden. Im Programm des KulturMarkts sind die nächsten Termine ein Männer-Filmabend (17. April), ein Frauen-Filmabend gemeinsam mit der Katholischen Frauengemeinschaft (22. April) und „Schubert hören – Schubert erleben“ mit dem Freundeskreis der Klinik (26. April).



Die neue Vorstandschaft des KulturMarkts mit Vorsitzender Jutta Paulini (5.v.r.).

Foto: Bernd Spanier

KM-NEWSLETTER

Jede Show ein Treffer

KulturMarkt Wartenberg geht mit guten Zahlen ins neue Jahr und hat wieder einiges vor

Wartenberg – Der KulturMarkt Wartenberg ist in jeder Hinsicht auf dem aufsteigenden Ast. So lautete das zufriedene Fazit in der Jahreshauptversammlung. Das breit gefächerte Kulturangebot wurde vergangenes Jahr dermaßen gut angenommen, dass Vorsitzende Jutta Paulini in ihrem Bericht keine Veranstaltung nennen konnte, die gefloppt wäre, freute sie sich verkünden zu dürfen.

Das schlug auch auf den Kassenbestand durch, der sich auf 11.630 Euro kräftig erhöht hat und damit Luft bietet, im Sinne der Kulturförderung weiter tätig zu werden. In so einer Situation wechselt man nicht die Führung, Jutta Paulini wurde ebenso als Vorsitzende bestätigt wie ihre Stellvertreterin Monica Baumann. Steffi Weltrich-Streit bleibt Kassierin. Nur Schriftführerin Melanie Falzetta hatte um Ablösung gebeten: Die Doktorandin sah sich nicht mehr in der Lage, das Amt so auszuüben, wie sie sich das vorgestellt hatte. The-



Der leicht umgebaute Vorstand des KulturMarkts Wartenberg besteht für die nächsten zwei Jahre aus (v.l.) Franz Ganslmaier, Martina Scheyhing, Michael Paulini, Christoph Schnürer-Patschan, Monica Baumann, Steffi Weltrich-Streit, Jutta Paulini, Klaus Massanetz, Felix Braun, Wolfgang Schneider und Theresa Wanisch.

resa Wanisch ist ihre Nachfolgerin. Beisitzer sind Franz Ganslmaier, Klaus Massanetz, Michael Paulini, Martina Scheyhing und Christoph Schnürer-Patschan. Die Kasse prüfen Wolfgang Schneider und Felix Braun. Die drei Gruppen im Verein, also die Fotografen, die Maler und die Literaten, hatten eigene Berichte vorbereitet. Doris Lawrenz als neue Leiterin der Malgruppe „Mosaik der Motive“ verkündete überraschend,

dass sie sich nicht mehr als Übergang sehe, sondern die Gruppenleitung weiter übernehmen wolle. Als erste Amtshandlung verlegte sie den von ihrem Vorgänger Helmut Schneider eingeführten ganzjährigen „Malmarathon“ in die Auwälder an Isar und Amper. „Wir hoffen auf gutes Wetter.“ Der KulturMarkt kooperiert mit anderen Vereinen wie dem Klinik-Freunden, bei denen Weltrich-Streit im Vorstand sitzt. „Schubert hören – Schu-

bert erleben“ wird deshalb am 26. April im Vortragssaal der Klinik angeboten. Damit werde auch das Feld der klassischen Musik wieder mehr bespielt. Die Ausstellungen der Fotografen und der Malgruppe finden wieder statt, das vor zwei Monaten erstmals und mit großem Erfolg durchgeführte „Literarische Frühstück“ wird mit dem Wartenberger Autor Christian Thieme fortgesetzt. Der Seniorenbeirat ist ebenfalls Kooperationspartner wie auch

der Obst- und Gartenbauverein. Monica Baumann hat die Kunstausstellungen unter sich. Das Medienzentrum sei in all diesen Fällen der „Tatort“ und werde, wie Paulini erfreut anmerkte, zu einem echten Kulturzentrum. Davon profitieren auch viele Kinder, die immer wieder dort zusammenkommen. Die Infrastruktur ist da, und wenn die Aktivitäten des Vereins auch Nutzer in diese Einrichtungen bringen, dann ist es nach ihren Worten einfach nur recht.

Altbürgermeister Gustav Weltrich zeigte sich in seinem Grußwort überrascht von der Breite des Angebotes und hatte einen konkreten Vorschlag: Der KulturMarkt sollte sich vielleicht auch der Geschichte des Marktes Wartenberg annehmen und hierzu etwas machen. Nichts leichter als das. Schließlich hat Falzetta eine Masterarbeit darüber abgeliefert (wir berichten). Dazu sei ein Vortrag im Herbst geplant. Ein genaues Datum gibt es noch nicht.

KLAUS KUHN

Donnerstag, 2. April 2026

MOOSBURGER ZEITUNG

19

„Schätze aus dem Kunstdepot“

Vernissage der Ausstellung im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten des Medienzentrums

Wartenberg (rs) Das Team des Online-Museums beteiligte sich mit der Ausstellung „Schätze aus dem Wartenberger Kunstdepot“ an den Jubiläumsfeierlichkeiten des Medienzentrums. Zur Vernissage kamen die Teammitglieder Kunsthistorikerin Heike Kronseder, Christoph Schnürer-Patschan, Markus Allwang, Matthias Kehm, Hermann Huber und Michael Deimel.

Heike Kronseder erklärte bei der Vernissage: „Wir treffen uns seit einigen Jahren monatlich und stellen nicht nur die Kunstschätze aus dem Bestand der Marktgemeinde auf der Homepage www.online-museum-wartenberg.de online, sondern zeigen online auch Kunst- und Kulturschätze rund um das Thema Wartenberger Geschichte.“

Christoph Schnürer-Patschan zitiert aus der Homepage: „Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise und erfahren Sie mehr über unsere Marktgemeinde anhand vieler Kunstwerke, Fotografien, Postkarten und vielem mehr.“ Das Team hat für die Ausstellung im Medienzentrum aus dem Depot und aus einigen Rathausbüros Gemälde und Aquarelle zusammengetragen, um die breite und facettenreiche Palette der Kunstlerisch mit Warten-



Das verantwortliche Team des Online-Museums (v.l.): Christoph Schnürer-Patschan, Matthias Kehm, Michael Deimel und Markus Allwang (nicht im Bild ist Heike Kronseder).

berg befassenden Künstler zu zeigen. „Wir wollen zeigen, was der Markt Wartenberg an Kunst zu bieten hat“, so Schnürer-Patschan. Illustrierte Gäste, unter anderem die beiden Altbürgermeister Manfred Ranft und Gustav Weltrich, waren am Freitagabend unter den zahlreichen Gästen. Dritte Bürgermeisterin Carla Marx begrüßte das Kunstpublikum und dankte auch im Namen des Bürgermeisters. Vom Medienzentrum sprach Birgit Ranner

und vom KulturMarkt die Vorsitzende Jutta Paulini. Schnürer-Patschan führte ins Thema ein und hatte viel Interessantes zu den ausgestellten Kunstwerken zu berichten.

Facettenreiche Bilderschau und aufwendige Fotowand

Zu sehen sind beispielsweise die Kunstwerke „Landstraße“, „Nach dem Regen“, „Am Kanal“ von Armin Hirn, der sich auch 1968 an der

großen Kunstaussstellung München beteiligte. Von Sándor Gazdag (Kunstmaler) gibt es die Ölgemälde „Nikolalikirche“ und „Herbstliches Wartenberg“ und „Marktplatz“ zu sehen. Von 1977 bis 1980 war er unabhängiger Hauptgrafiker der ungarischen Stadt Bábóla. Natürlich darf auch Hermann Groeber nicht fehlen, der 1865 in Wartenberg geboren wurde und schließlich nach einem Kunststudium Professor für Kunstmalerei wurde. Er ist bekannt

für seine Motive aus dem bayerischen Brauchtum. Er war aber auch als Porträtist gefragt. Ausgestellt sind zwei Ölgemälde: das Porträt einer Dame, und das Porträt eines Herren. Werke von Robert Weise, Carl Hans Schrader-Velgen und Josef Zach runden die facettenreiche Bilderschau ab.

Außerdem sind frühe Fotografien aus der Sammlung Bösl zu sehen, eine aufwendig gestaltete, hochinteressante Fotowand mit Luftaufnahmen von Wartenberg, eine Sammlung von Postkarten aus dem Kunstdepot und noch vieles mehr. Wartenberg war Künstlerkolonie, noch gibt es Künstler, Maler, Malerinnen, Aquarellisten in Wartenberg, das landschaftlich viel zu bieten hat. Ein Novum in der Ausstellung sind QR-Codes in der Objektbeschriftung der Exponate, sodass man sich mehr über jedes Werk informieren kann. Der Abend war voller guter Gespräche in den Fluren der Bücherei, und Altbürgermeister Gustav Weltrich hatte zu einigen Gemälden, die während seiner Amtsperiode angeschafft wurden, teils kostliche und spannende Geschichten zu erzählen. – Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Medienzentrums zu besichtigen.

Foto: Rosa Spanier

9 NÖRDLICHER LANDKREIS

Mittwoch, 8. April 2026

Verborgene Schätze im Rampenlicht

Ausstellung zum Jubiläum des Wartenberger Medienzentrums zeigt Werke von Rathaus und Online-Museum

Wartenberg – Der KulturMarkt Wartenberg und das Medienzentrum haben gemeinsam einen Beitrag zum 25. Jubiläum des Medienzentrums gestaltet: Sie haben im Rathaus verwahrte Kunstschätze zu einer Ausstellung zusammengestellt. Die Bilder hängen normalerweise im Rathaus in Räumen, die teilweise nicht öffentlich zugänglich sind. Dazu kommen Schätze aus dem Online-Museum, die sonst nur in digitaler Form sichtbar sind.

„Wahrer Schatz“: Fotos von 1900

Bis zum 10. Mai werden nun Werke von Johannes Vollrath, Dirk auf dem Hövel, Armin



Spannende Einblicke in die Kunstschätze des Marktes Wartenberg gestattet das Medienzentrum. Die Vernissage wurde von (v.l.) Birgit Ranner, Jutta Paulini, Carla Marx und Christoph Schnürer-Patschan gestaltet.

Dirk auf dem Hövel, Armin Him, Robert Weise, Carl Hans Schrader-Velgen, Sándor Gazdag, Hermann Groeber, Martin Bösl und Josef Zach gezeigt. Dieser hatte „Dekorative Malerei aller Art“ im Angebot. Die Fotosammlung von Martin Bösl darf als ein wahrer Schatz gelten, denn die Aufnahmen stammen aus der Zeit um 1900. Hermann Groeber's „Mann mit Rose“ ist nach übereinstimmender Einschätzung von Ehrenbürger Gustav Weltrich, Altbürgermeister Manfred Ranft und Christoph Schnürer-Patschan der Star der Ausstellung. Letzterer ist aus dem Team des Online-Museums und berichtet sehr lebendig davon, wie diese Gruppe die Ausstellung zusammengetragen hat. Seit fünf Jahren arbeiten deren Mitglieder nun an dem Projekt „Online-Museum“, einer

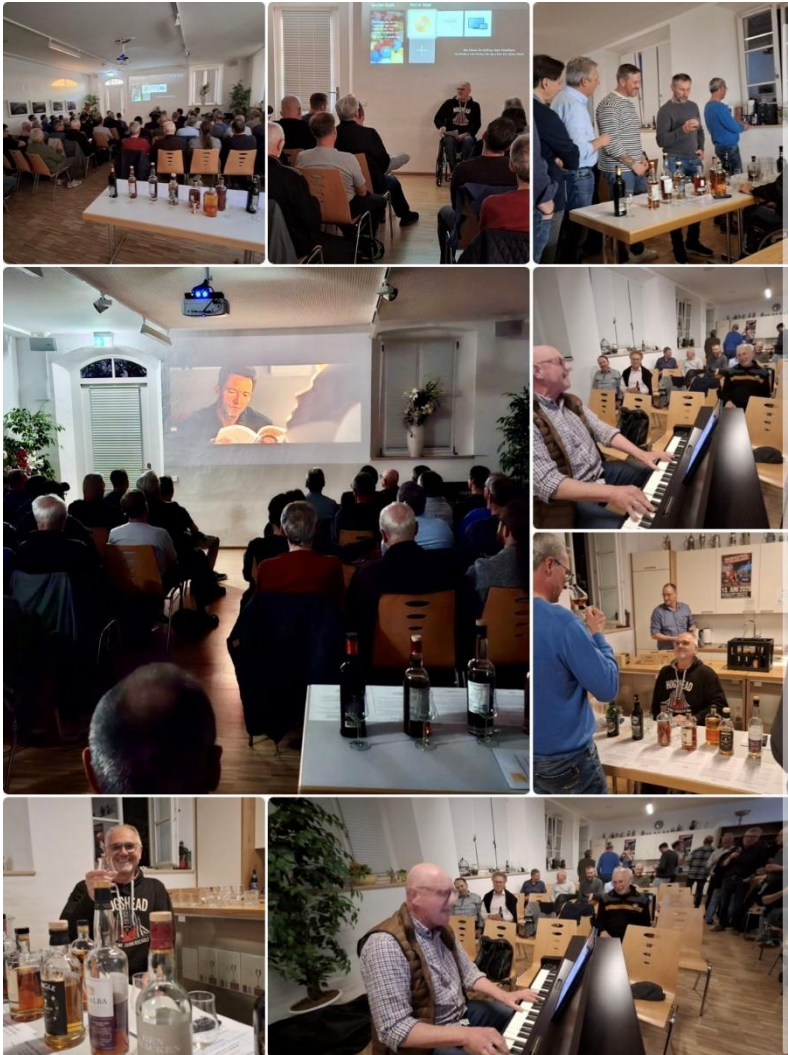
Werbetrommel: Man sei nach wie vor auf der Suche nach spannenden Bildern, etwa vom Wartenberger Bahnhof, den es in vergangenen Zeiten mal gegeben habe.

Carla Marx vertrat als Vizebürgermeisterin den Markt Wartenberg. Sie sprach in einem Grußwort von einer „wunderbaren Zusammenarbeit“ und davon, dass das ganze Team des Medienzentrums weit über den Arbeitsvertrag hinaus tätig sei. „Der Einsatz ist einfach Irresinn!“ Damit war wohl auch die Teamchefin Birgit Ranner gemeint, die die wochenlange Vorarbeit begleitete.

Auch Michael Paulini, der die Plakate gestaltet hatte, war in den Dank eingeschlossen. „Freundlichen Beifall gab es auch für Stellvertreterin Monica Baumann, die sich liebevoll um die Organisation gekümmert hat. Jutta Paulini, Vorsitzende des KulturMarkt Wartenberg, erinnerte an die viele Arbeit, die eine solche Ausstellung mache. Sie registrierte, dass der große Besucherdrang der Vernissage am vergangenen Freitag auch eine Anerkennung dieser Arbeit darstelle.“

Digitale Infos mittels QR-Code
Zu den Vorbereitungen gehörte auch, zu den Informationen der einzelnen Künstler einen QR-Code abzurufen. Dieser öffnet den Zugang zu dieser Seite im Online-Museum, sodass für die Besucher direkt vor Ort per Handy Nutzung weitere Informationen bereitstehen.

Der KulturMarkt Wartenberg bedankt sich sehr herzlich bei den Heimatzeitungen für die regelmäßige Berichterstattung unserer Veranstaltungen.



Männerfilmabend mit Überraschungsfilm und Whisky Tasting & BBQ

Am Freitag, 17. April fand bereits der 4. Männerfilmabend im Wittelsbacher Saal, Alte Schule statt. Zum Überraschungsfilm (EDDIE the EAGLE - alles ist möglich) wurden erlesene und hochwertige Whisky(e)s und Rum aus Schottland, Irland, USA und Nicaragua zum Tasting angeboten. Kulinarisch begleitet wurde der Abend mit einem hervorragendem BBQ aus gesmoktem Beef Brisket und Burgern. Es waren rund 50 Männer anwesend, die begeistert den Film bei Burger, Bier und einigen Gläsern Whisky verfolgten. Spontan gab es noch eine Showeinlage von Hans, Sänger der Band NOCOLOUR, am Piano, der die Anwesenden auf das Rockfestival am 13. Juni auf dem Nikolaiberg einstimmte. Die Teilnehmer waren voll des Lobes und so beginnen bereits die Planungen für den 5. MännerFilmAbend der am **16. Oktober** stattfinden wird.

Der KulturMarkt bedankt sich bei den Organisatoren und Helfern:
Christian, Franz, Klaus, Peter, Michael und Wolfgang

FrauenFilmAbend

Am Mittwoch, dem 22. April, fand wieder ein Frauenfilmabend im Wittelsbacher Saal der Alten Schule statt. Der Abend wurde gemeinsam mit der Katholischen Frauengemeinschaft Wartenberg organisiert. Rund 60 Frauen waren anwesend und verfolgten den Film „Es sind die kleinen Dinge“ mit Begeisterung bei einem Glas Wein.

Der nächste Termin im Herbst steht bereits fest: Er wird am **21. Oktober** stattfinden.

Der KulturMarkt bedankt sich bei den Organisatorinnen und allen Helferinnen für die gelungene Veranstaltung.



KM-NEWSLETTER



Schubert hören - Schubert erleben

Das letzte Klinik-Konzert in der Saison 2025/2026 veranstaltete der Freundeskreis Klinik Wartenberg e.V. zusammen mit dem KulturMarkt Wartenberg e.V.. Zu Gast waren Matthias Babl, Violine, und Matthias Göbel, Klavier.

Im Dialog mit dem Publikum erklärten die beiden anhand von zwei Sätzen aus den Sonaten für Violine und Klavier von Franz Schubert, die jeweils zweimal gespielt wurden, verschiedene Stilmittel, die der Komponist verwendete, um eine „Handlung ohne Worte“ darzustellen. Die Motive, die für die einzelnen Figuren standen, ließ Matthias Göbel die interessierten Zuhörer einige Male mitsingen. Dadurch konnten die charakteristischen Melodien leichter während des Spiels in ihren Varianten wiedererkannt werden. Auch die dramaturgische Bedeutung von Pausen in Kompositionen wurden sehr unterhaltsam verdeutlicht.

Die Konzertreihe geht nun in die Sommerpause und wird im Herbst fortgesetzt.